

Fortbildung: „Trennung in den ersten Lebensjahren“

Termin:	17. September 2018
Uhrzeit:	9.30- 15.30 Uhr
Referentin:	Dipl. Psych., Psych. Psychotherapeutin Bärbel Derksen, Landeskoordination, Kompetenzzentrum Frühe Hilfen
Ort:	Sparkassenkommunikationszentrum Grabowstraße 6 17291 Prenzlau
Zielgruppe:	<ul style="list-style-type: none">• Fachkräfte aus Verwaltungen der Bereiche Gesundheit, Jugend, Familie, Soziales, Bildung, Arbeit u.a.• Fachkräfte aus dem Gesundheitswesen (Kinderärzte/innen, Hebammen, Krankenschwestern u.a.), der Frühförderung, Schwangerenberatung• Fachkräfte, die vor Ort mit (werdenden) Familien mit Säuglingen und Kleinkindern im Landkreis Uckermark arbeiten und Angebote bereitstellen (Kinder- und Jugendhilfeträger, Mutter-Kind-Einrichtungen, Kindertagesstätten, Tagespflegestellen, Familienzentren, Familienbildungs- und Beratungsstellen)

Seminarbeschreibung:

Jedes Kind sieht sich im Alltag mit größeren und kleineren Trennungen konfrontiert. Dabei ist die Trennung des Kindes von seinen Eltern in den ersten drei Lebensjahren eine schwierige Aufgabe für das Kind. Es hat nur begrenzten Fähigkeiten, Verluste angemessen zu verarbeiten.

Auf der Grundlage entwicklungspsychologischer Erkenntnisse, und hier besonders bindungstheoretische Aspekte, werden frühkindliche Reaktions- und Verarbeitungsmöglichkeiten auf Trennung dargestellt und Möglichkeiten im Umgang mit Trennung diskutiert.

Im Rahmen der



Bundesstiftung
Frühe Hilfen

gefördert vom

